



<https://biz.li/42hn>

MOTOBALL: FEUER UNTERM DACH

Veröffentlicht am 02.08.2014 um 10:40 von Reinhard Kroll

Wenn das kein Eklat ist: Trainer Peter Görgen, Kotrainer Marko Pöschel und die Spieler Tobias Hahnenberg sowie Jan und Sascha Berner haben beim Motoball-Bundesligisten drei Spieltage vor Schluss gekündigt. Auch Sportleiterin Nicole Vieth ist nicht mehr mit im Boot.. "Mit einer neu formierten Mannschaft sowie einem neuen Trainergespann wird der MSC Pattensen seine Punktspiele in der laufenden Saison weiterhin bestreiten." So ist auf der Internetseite des MSC Pattensen zu lesen." Die Trainerpositionen werden Bernd Panzer und Mike Pohle übernehmen. Andre Leonhardt sowie Eric Vornbaum sind der letzte Mann (Torwart, Anm. d. Red.), das Feld übernehmen Dennis Liebethal, Michel Liebethal, Florian Bühre, Yannik Schaper, Tobias Schulz und Anatoli Miller. Als Monteur wird dem Team Dustin Hoppenstock zu Verfügung stehen."Auf diesem Wege möchte sich der



Peter Görgen steht als Trainer dem Motoball-Bundesligisten nach internen Meinungsverschiedenheiten nicht mehr zur Verfügung. / Foto: R. Kroll

Vorstand des MSC Pattensen bei unserer langjährigen Sportleiterin Nicole Vieth für die geleistete Arbeit bedanken. Desweiteren danken wir unseren Trainern Peter Görgen und Marko Pöschel für die angenehme Zusammenarbeit. Den Spielern Tobias Hahnenberg, Sascha und Jan Berner wünschen wir für die weitere sportliche Laufbahn alles Gute. Leider stehen der Trainerstamm und die Spieler nach ihrem erklärten Rücktritt dem MSC Pattensen nicht mehr zur Verfügung. In den geführten Gesprächen mit den Beteiligten kam man bedauerlicherweise zu keiner Einigung", erklärt der 1. Vorsitzende Martin Winter zu dieser Situation auf der Internetseite des Vereins.Soweit der Internetauftritt des MSC Pattensen. Von den Beteiligten war am heutigen Sonnabend niemand telefonisch zu erreichen. Dem Vernehmen nach ist der Zankapfel der Spieler Tobias Schulz. Aus disziplinarischen Gründen hat er für dieses Spieljahr keine Lizenz erteilt bekommen. Wie hinter den Kulissen zu hören war, wollte der Vorstand Schulz aber diese Lizenz jetzt noch für den Rest der Saison erteilen, dagegen haben sich Peter Görgen und andere gewehrt. Görgen war seit 2009 sportlicher Leiter beim MSC Pattensen, diesen Freizeitjob hat er zudem zwischen 2003 und 2006 ebenfalls beim MSC Pattensen übernommen.Morgen bestreitet der MSC Pattensen sein Auswärtsspiel beim 1. MSC Seelze. Praktisch ist der MSC für die Play-offs bereits qualifiziert.